



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 08.03. bis 09.03.2022

Kriminalitätslage:

Fahrraddiebstähle

Wie der Polizei Dienstagmittag angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 07.03.2022 / 22.00 Uhr bis zum 08.03.2022 / 06.30 Uhr in der Heubnerstraße in Wittenberg ein schwarzes 28" Damenfahrrad der Marke Pegasus entwendet haben. Nach Angaben der Geschädigten sei das Rad gesichert vor dem Wohnhaus abgestellt gewesen.

Dienstagnachmittag wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter am 07.03.2022 zwischen 16.00 Uhr und 16.30 Uhr in der Bürgermeisterstraße in Wittenberg ein hellblaues 28" Herrenfahrrad der Marke KTM entwendet haben. Nach Angaben des Anzeigenerstatters habe er das Rad gesichert vor dem Eingang des Arsenalts abgestellt.

Unterschlagung

Am 08.03.2022 wurde der Polizei angezeigt, dass ein unbekannter Täter einhundert Euro unterschlagen hat, welche er am 01.03.2022 um 10.32 Uhr an einem Geldautomaten am Platz der Demokratie in Wittenberg fand. Nach Angaben des Geschädigten habe er zu der genannten Zeit das Geld abgehoben, dieses jedoch vergessen, mitzunehmen.

Katalysator-Diebstahl

Dienstagabend wurde der Polizei schriftlich angezeigt, dass unbekannte Täter am 07.03.2022 zwischen 08.30 Uhr und 15.15 Uhr in der Straße An der Christuskirche in Wittenberg den Katalysator und Auspuff eines Renaults entwendet haben.

Diebstahl einer Rüttelplatte

In einem Ortsteil von Coswig sollen unbekannte Täter eine Rüttelplatte von einer Baustelle entwendet haben. Festgestellt wurde der Diebstahl am 09.03.2022 um 06.07 Uhr.

Verkehrslage:

Gegen Straßenlaterne gestoßen

Eigenen Angaben zufolge stieß ein 55-jähriger Transporter-Fahrer am 08.03.2022 um 10.28 Uhr beim Ausparken aus einer Parklücke in der Mittelstraße in Annaburg gegen eine Straßenlaterne. Dabei entstand Sachschaden.

Wildunfall

Am 08.03.2022 befuhr ein 39-jähriger Audi-Fahrer um 14.25 Uhr in Wittenberg die Dobschützstraße aus Richtung Nussbaumweg kommend in Richtung Innenstadt, als plötzlich in Höhe der Gottlieb-Daimler-Straße von rechts ein Reh über die Fahrbahn wechselte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Aufgefahren

Am 08.03.2022 befuhr der 47-jährige Fahrer eines VW um 16.00 Uhr in Wittenberg die Berliner Chaussee in Richtung Kropstädt. Vor ihm fuhr ein 82-jähriger Hyundai-Fahrer. Als dieser beabsichtigte, nach rechts in den Karlsfelder Weg abzubiegen und abbremste, fuhr der VW-Fahrer auf den bremsenden Hyundai auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Zu einem Auffahrunfall zwischen einem VW und einem Toyota kam es am 09.03.2022 um 07.30 Uhr auf der B 187 aus Richtung Coswig kommend in Richtung Roßlau in Höhe der Einfahrt zum Betonwerk. Dabei entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen. Verletzt wurde niemand.

Beim Rangieren zusammengestoßen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 18-jährige Peugeot-Fahrerin am 09.03.2022 um 07.13 Uhr in Coswig die Elbstraße aus Richtung B 187 kommend. In Höhe der Abfahrt zur Marina musste sie mit ihrem Fahrzeug rangieren, wobei es zum Zusammenstoß mit einem Ford kam. An beiden Fahrzeugen entstand leichter Sachschaden.

Am Geländer hängengeblieben

Der 41-jährige Fahrer einer Sattelzugmaschine mit Anhänger befuhr am 09.03.2022 um 07.15 Uhr in Wittenberg die Pestalozzistraße aus Richtung Parkstraße kommend in Richtung Dessauer Straße. Hinter dem Bahnübergang Pestalozzistraße fuhr er nach rechts in die Pestalozzistraße 13-15 ein, merkte aber, dass er dort verkehrt ist. Daraufhin lenkte er seine Zugmaschine wieder in Richtung Dessauer Straße, um in diese Richtung weiterzufahren. Beim Rangieren blieb er mit der hinteren rechten Ecke des Sattelanhängers an dem dortigen Geländer hängen. Dieses wurde komplett zerstört. Am Anhänger entstand geringer Sachschaden.

Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Eigenen Angaben zufolge befuhr der 60-jährige Fahrer eines VW am 09.03.2022 um 06.20 Uhr die K 2027 aus Richtung Bad Schmiedeberg kommend in Richtung Reinharz, als plötzlich ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Diesem sei er ausgewichen, wobei er nach rechts von der Fahrbahn abkam und mit einem Baum kollidierte. Der Fahrer wurde verletzt und zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand derartiger Sachschaden, dass es nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste.

Nach bisherigen Erkenntnissen befuhr eine 76-jährige Seat-Fahrerin am 09.03.2022 um 10.45 Uhr in Leetza die Dorfstraße aus Richtung Klöse kommend in Richtung Zahna. In einer leichten Rechtskurve kam sie aus bisher ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab, indem sie geradeaus weiterfuhr. Dabei kollidierte sie mit einer auf dem Gehweg stehenden Mülltonne, durchfuhr einen Gartenzaun und kam schlussendlich an einer Hauswand zum Stehen. Die Fahrerin wurde leicht verletzt und zur Untersuchung und Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Es entstand Sachschaden.

Umfangreiches Ermittlungsverfahren gegen 22-jährigen Lkw-Fahrer eingeleitet

Im Rahmen der Streifenförmigkeit wurde am 09.03.2022 eine Geschwindigkeitskontrolle in Jessen, Alte Wittenberger Straße durchgeführt. Dabei wurde um 10.30 Uhr ein Lkw-Fahrer mit 46 km/h bei erlaubten 30 km/h gemessen. Als der Polizeibeamte dem Fahrer ein Haltesignal gab, ignorierte er dieses und beschleunigte den LKW in Richtung Am Gorrenberg.

Durch die Beamten erfolgte eine sofortige Nacheile. Der Fahrer ignorierte alle weiteren Haltesignale, wie „Stopp Polizei“ und auch das Sondersignal. Dabei fuhr er rücksichtslos und mit weit überhöhter Geschwindigkeit unter Missachtung sämtlicher Vorfahrtsregeln über die B 187 in Richtung Zentrum. Als er die Straße Unter der Rehme aus Richtung Lindenstraße kommend in Richtung Fischerstraße befuhr, überholte er mit unangepasster Geschwindigkeit und ohne Einhaltung des vorgeschriebenen Sicherheitsabstandes eine 40-jährige Radfahlerin. Dabei kam es zur Kollision des rechten Seitenspiegels mit der Radfahlerin. Die Frau wurde leicht verletzt und zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Der Transporter-Fahrer verließ unerlaubt den Unfallort und konnte schlussendlich an der Einmündung Am Rottenberg / Lorenzstraße gestellt werden.

Hier stellte sich dann auch heraus, warum er vor den Beamten flüchtete. Der 22-jährige Fahrer war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis und ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Kokain. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein umfangreiches Ermittlungsverfahren wegen verbotene Kraftfahrzeugrennen, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Straßenverkehrsgefährdung bei Fahrunsicherheit infolge des Genusses anderer berauschender Mittel sowie unerlaubtem Entfernen vom Unfallort gegen den jungen Mann eingeleitet. Zudem wurde ihm die Weiterfahrt untersagt.

Sonstiges:

Fahren ohne Pflichtversicherung

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 08.03.2022 um 19.24 Uhr in der Sternstraße in Wittenberg der Fahrer eines Elektrokleinstfahrzeuges angehalten und kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass das Versicherungskennzeichen abgelaufen ist. Nach Angaben des Fahrers habe er nicht gewusst, dass er keinen Versicherungsschutz mehr hat. Die Weiterfahrt untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Brand in einer Küche

Am 09.03.2022 wurde der Polizei um 10.47 Uhr ein Küchenbrand in der Theodor-Fontane-Straße in Wittenberg gemeldet. Nach ersten Erkenntnissen könnte der Brand von einem Fahrradakku ausgelöst worden sein. Das Feuer wurde durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Personen wurden nicht verletzt. Die Polizei hat zur Klärung der genauen Brandursache ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de